

Jahresbericht zum 31. Dezember 2019

IBB-AG Manufakturfonds ausgewogen

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

IBB-AG Manufakturfonds ausgewogen

in der Zeit vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019.

Hamburg, im April 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019	7
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019

Gliederung

- 1) Anlageziel/Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung /
Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Der IBB-AG Manufakturfonds ausgewogen ist ein Publikumsfonds, der das Ziel verfolgt, ein ausgewogenes Verhältnis von Chance zu Risiko einzuhalten.

Als ausgewogener Mischfonds werden mindestens 25% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Die genaue Höhe des Aktienanteils am gesamten Fondsvolumen ist variabel und wird aktiv durch das Fondsmanagement gesteuert. Dabei wer-

den Aktienstrategien eingesetzt, die in Teilbereichen nur geringe Korrelationen zur allgemeinen Entwicklung des Aktienmarktes aufweisen. Zusätzlich wird das Aktienpreisrisiko durch ein dynamisches Overlaymanagement gesteuert. Die Anlage in Anleihen erfolgt zu einem Teil in auf Euro lautende Staatsanleihen. Auf der anderen Seite investiert der Fonds in Unternehmensanleihen aus dem Bereich Investmentgrade und High-Yield. Die Anleihen können auf Euro und US-Dollar lauten. Kurven- und Futurestrategien werden zur Ertrags- und Risikooptimierung eingesetzt.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere	mindestens 25 %
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind	maximal 75 %
Geldmarktinstrumente	maximal 75 %
Bankguthaben	maximal 75 %
Investmentanteile	maximal 10 %

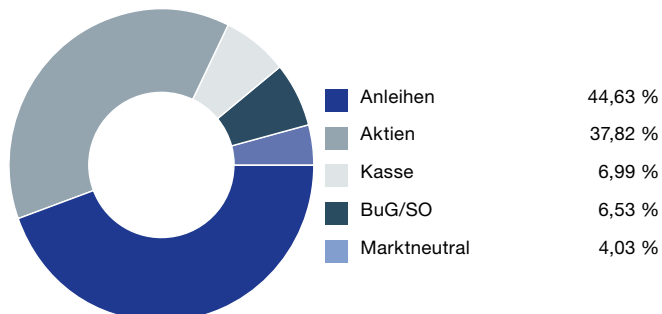
Die Gesellschaft darf für den Fonds als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dies schließt Geschäfte mit Derivaten zur effizienten Portfoliosteuerung und zur Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, ein.

2) Sektorgewichtung:

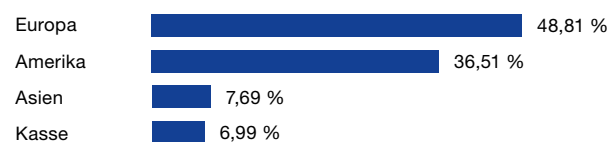
31.12.2018

Portfoliostruktur per 28.12.2018

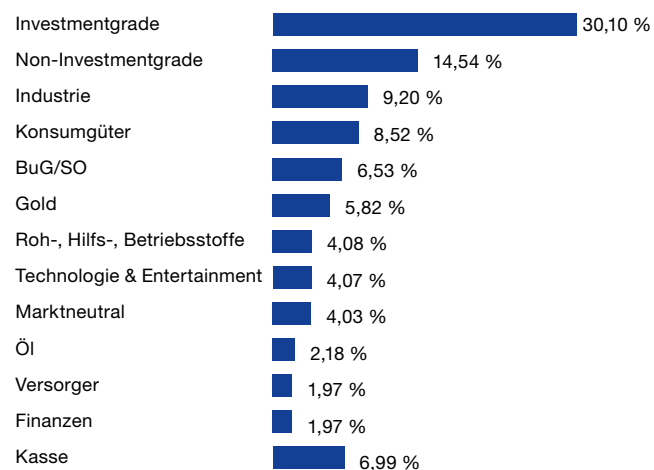
Portfolioübersicht



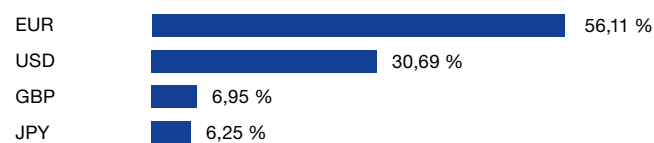
Regionen



Sektoren



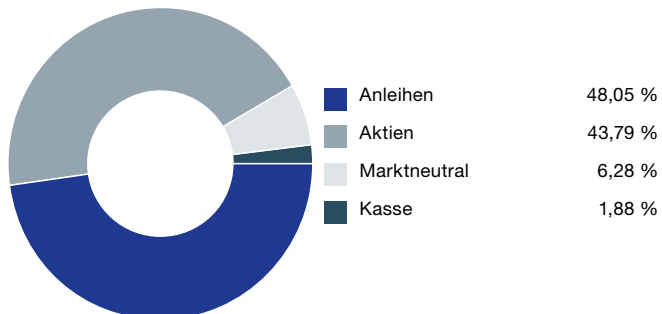
Währungen



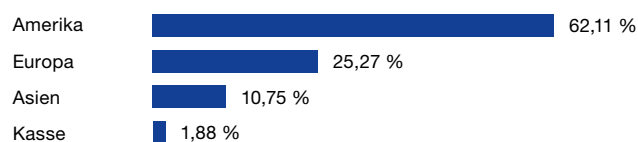
31.12.2019

Portfoliostruktur per 30.12.2019

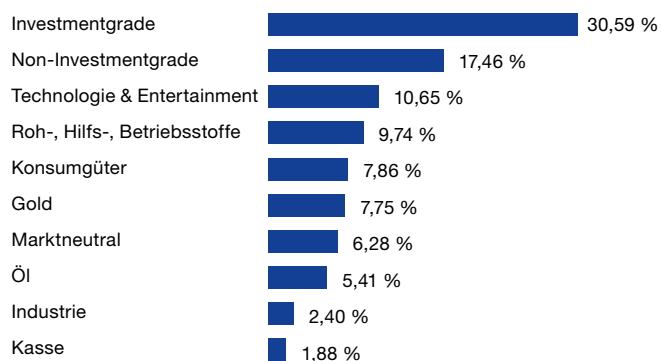
Portfolioübersicht



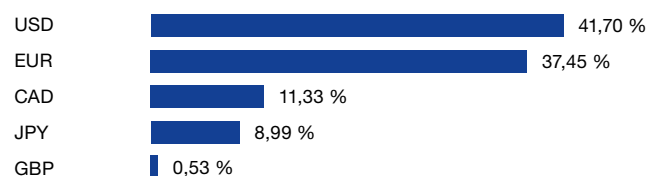
Regionen



Sektoren



Währungen



Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Aktien, Renten, Indexfutures, Devisenkassageschäften und Devisentermingeschäften.

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde im Berichtszeitraum zusätzlich über Aktienfutures gesteuert, um Risiken und Opportunitäten entsprechend zu berücksichtigen.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien oder andere Investmentvermögen investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investmentvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,44 %-4,48 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten **Liquiditätsrisiken** ausgesetzt.

Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen. Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungen können erworben werden. Ungesicherte **Währungsrisiken** dürfen jedoch höchstens 10 % im Bezug zu den Vermögensgegenständen mit einem Währungsrisiko ausmachen. Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Durch die kosequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 99,12 Prozent liquidierbar.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen

Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ausbreitung der **Atemwegserkrankung COVID-19** hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

4) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2019

Fondsvermögen: EUR 21.397.649,87 (32.473.909,31)

Umlaufende Anteile: 216.702 (342.418)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2018
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	9.372	43,80	(44,35)
2. Anleihen	10.172	47,54	(44,22)
3. Sonstige Wertpapiere	1.344	6,28	(4,03)
4. Derivate	-47	-0,22	(-0,77)
5. Bankguthaben	447	2,09	(7,69)
6. Sonstige Vermögensgegenstände	127	0,59	(0,54)
II. Verbindlichkeiten			
	-17	-0,08	(-0,06)
III. Fondsvermögen			
	21.398	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31		STK	20.500	4.000	2.500	EUR 13,350000	273.675,00	1,28
Canadian Natural Resources	CA1363851017		STK	21.000	21.000	0	CAD 41,970000	602.749,19	2,82
Detour Gold	CA2506691088		STK	30.000	30.000	0	CAD 25,270000	518.447,60	2,42
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	6.000	8.500	2.500	CAD 134,990000	553.899,81	2,59
West Fraser Timber Co. Ltd. Registered Shares o.N.	CA9528451052		STK	19.000	19.000	0	CAD 57,830000	751.424,18	3,51
Asahi Group Holdings Ltd	JP3116000005		STK	3.400	3.400	0	JPY 4.983,000000	138.728,35	0,65
Nintendo	JP3756600007		STK	900	500	600	JPY 43.970,000000	324.036,85	1,51
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009		STK	20.000	0	0	JPY 1.537,000000	251.709,31	1,18
Sony	JP3435000009		STK	10.000	13.000	3.000	JPY 7.401,000000	606.018,42	2,83
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000		STK	20.000	0	0	JPY 938,000000	153.613,10	0,72
Tokai Carbon	JP3560800009		STK	47.000	12.000	0	JPY 1.095,000000	421.412,49	1,97
Agnico-Eagle Mines	CA0084741085		STK	10.500	10.000	18.000	USD 62,470000	585.603,96	2,74
Callaway Golf Co. Registered Shares DL -,01	US1311931042		STK	30.000	35.000	5.000	USD 21,040000	563.521,11	2,63
Suncor Energy Inc.	CA8672241079		STK	19.000	19.000	0	USD 32,660000	554.004,11	2,59
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	1.400	1.400	0	USD 328,340000	410.388,36	1,92
NetApp Inc.	US64110D1046		STK	10.000	10.000	0	USD 61,530000	549.325,95	2,57
TPI Composites Inc. Reg. Shares DL -,01	US87266J1043		STK	31.200	31.200	0	USD 18,420000	513.082,76	2,40
Walgreens Boots Alliance	US9314271084		STK	10.000	12.000	2.000	USD 58,910000	525.935,18	2,46
Accesso Technology Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0001771426		STK	20.000	0	0	GBP 4,900000	114.740,66	0,54
Constellium SE Actions au Port. EO -,02	FR0013467479		STK	42.000	42.000	0	USD 13,510000	506.579,77	2,37
Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01	US5007541064		STK	16.000	9.300	8.000	USD 31,710000	452.959,56	2,12
Verzinsliche Wertpapiere									
2,750000000% AT & T EO-Nts 16/23	XS1374344668		EUR	400	0	0	% 108,480000	433.920,00	2,03
1,800000000% AT & T Inc. EO-Notes 2018(26)	XS1907120528		EUR	400	0	0	% 107,130000	428.520,00	2,00
0,746000000% Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-FLR MTN 2005(15/Und.)	XS0212581564		EUR	600	0	0	% 78,084500	468.507,00	2,19
4,625000000% Electricité de France EO-MTN 09/24	FR0010800540		EUR	400	0	0	% 121,139000	484.556,00	2,26
4,875000000% Orano S.A. EO-MTN 09/24	FR0010804500		EUR	300	0	400	% 116,300500	348.901,50	1,63
4,500000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 2018/25	XS1811213864		EUR	800	0	0	% 109,321500	874.572,00	4,09
2,954000000% Chevron Corp. DL-Notes 2016(16/26)	US166764BL33		USD	800	0	0	% 104,527500	746.558,34	3,49
3,250000000% Shell International Finance BV DL-Notes 2015(15/25)	US822582BD31		USD	800	100	300	% 105,812500	755.736,09	3,53
9,500000000% Welbilt Inc. DL-Notes 2016(16/24)	US563568AB08		USD	400	0	0	% 106,153916	379.087,28	1,77
2,875000000% Equinix EO-Nts 17/25	XS1679781424		EUR	600	800	200	% 103,256500	619.539,00	2,90
0,875000000% Apple Inc. EO-Notes 2017(17/25)	XS1619312173		EUR	800	0	0	% 104,298000	834.384,00	3,90
4,150000000% Campbell Soup Co. DL-Notes 18/28	US134429BG35		USD	400	400	0	% 108,392000	387.079,73	1,81
7,100000000% Dell Computer Corp. DL-Debentures 1998(98/28)	US247025AE93		USD	800	800	0	% 119,216000	851.466,83	3,98

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
3,043000000% Exxon Mobil Corp. DL-Notes 2016(16/26)	US30231GAT94		USD	300	0	0	%	104,931000	281.040,09	1,31	
3,150000000% Intel Corp. DL-Notes 2017(17/27)	US458140AX85		USD	100	0	0	%	105,743000	94.404,96	0,44	
5,500000000% Sirius XM Radio Inc. DL-Notes 19/29	US82967NBC11		USD	400	400	0	%	108,453000	387.297,56	1,80	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere									EUR	17.747.426,10	82,95
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere											
Verzinsliche Wertpapiere											
4,250000000% Constellium SE EO-Notes 2017(17/26) Reg.S	XS1713568811		EUR	800	0	0	%	104,614500	836.916,00	3,91	
2,250000000% Kraft Heinz Foods Co. EO-Notes 2016(16/28)	XS1405784015		EUR	900	100	0	%	106,567000	959.103,00	4,48	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere									1.796.019,00	8,39	
Investmentanteile											
KVG-eigene Investmentanteile											
TBF GLOBAL EQUITY LS Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2JF8R4		ANT	15.000	0	0	EUR	89,610000	1.344.150,00	6,28	
Summe der Investmentanteile									EUR	1.344.150,00	6,28
Summe Wertpapiervermögen									EUR	20.887.595,10	97,62
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)											
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten											
Aktienindex-Terminkontrakte											
E-Mini S&P 500 Index Futures 20.03.2020		XCME	USD	Anzahl -65					-73.553,70	-0,35	
Summe der Aktienindex-Derivate									EUR	-73.553,70	-0,35
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten											
Devisenterminkontrakte (Verkauf)											
Offene Positionen											
GBP/EUR 0,10 Mio.		OTC							-1.498,28	-0,01	
CAD/EUR 2,40 Mio.		OTC							-7.115,29	-0,03	
JPY/EUR 226,52 Mio.		OTC							19.254,04	0,09	
USD/EUR 8,16 Mio.		OTC							20.608,39	0,10	
CAD/EUR 0,20 Mio.		OTC							546,87	0,00	
CAD/EUR 0,70 Mio.		OTC							-2.447,74	-0,01	
USD/EUR 0,74 Mio.		OTC							4.932,38	0,02	
USD/EUR 0,71 Mio.		OTC							6.035,38	0,03	
USD/EUR 0,38 Mio.		OTC							2.851,66	0,01	
USD/EUR 0,03 Mio.		OTC							138,96	0,00	
JPY/EUR 12,00 Mio.		OTC							150,53	0,00	
Geschlossene Positionen											
GBP/EUR 0,04 Mio.		OTC							-297,24	0,00	
JPY/EUR 16,00 Mio.		OTC							-776,56	0,00	
USD/EUR 1,83 Mio.		OTC							-15.615,54	-0,07	
Summe der Devisen-Derivate									EUR	26.767,56	0,13

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	59.760,20						59.760,20	0,28
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	45,42						45,42	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:											
			GBP	2,09						2,45	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			CAD	1.679,68						1.148,70	0,01
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			USD	432.576,41						386.194,45	1,80
Summe der Bankguthaben									EUR	447.151,22	2,09
Sonstige Vermögensgegenstände											
Zinsansprüche			EUR	111.124,57						111.124,57	0,52
Dividendenansprüche			EUR	15.480,32						15.480,32	0,07
Summe sonstige Vermögensgegenstände									EUR	126.604,89	0,59
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme											
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			JPY	-418,00						-3,42	0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									EUR	-3,42	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-16.911,78					EUR	-16.911,78	-0,08
Fondsvermögen									EUR	21.397.649,87	100 2)
Anteilwert									EUR	98,74	
Umlaufende Anteile									STK	216.702	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2019	
Kanadischer Dollar	CAD	1,462250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,854100	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	122,125000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,120100	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XCME	CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE		
c) OTC			
	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
BASF	DE000BASF111	STK	-	10.000	
Bayer	DE000BAY0017	STK	-	10.000	
Beiersdorf	DE0005200000	STK	7.500	7.500	
Daimler	DE0007100000	STK	11.000	11.000	
Danone	FR0000120644	STK	-	10.000	
DMG MORI	DE0005878003	STK	-	11.491	
Henkel	DE0006048432	STK	7.700	7.700	
Medion	DE0006605009	STK	-	44.000	
Orange	FR0000133308	STK	73.000	73.000	
Stada Arzneimittel	DE0007251803	STK	6.000	6.000	
WCM Beteil.u.Grundbesitz AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1X3X33	STK	-	20.000	
Barclays	GB0031348658	STK	-	385.000	
Barratt Developments	GB0000811801	STK	-	135.000	
BT	GB0030913577	STK	370.000	370.000	
Centrica	GB00B033F229	STK	-	430.000	
Rio Tinto	GB0007188757	STK	12.000	12.000	
Japan Tobacco	JP3726800000	STK	-	30.500	
Nidec	JP3734800000	STK	-	4.500	
TeliaSonera	SE0000667925	STK	260.000	260.000	
Ambarella Inc. Registered Shares DL -,00045	KYG037AX1015	STK	6.200	6.200	
BlackBerry	CA09228F1036	STK	66.000	66.000	
Colgate-Palmolive	US1941621039	STK	-	12.500	
Constellium SE	NL0010489522	STK	-	92.000	
The Walt Disney	US2546871060	STK	4.900	4.900	
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051	STK	-	10.000	
General Mills	US3703341046	STK	19.000	19.000	
Honeywell International	US4385161066	STK	5.500	5.500	
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	US4435106079	STK	7.500	15.000	
Johnson & Johnson	US4781601046	STK	4.300	4.300	
Kimberly-Clark	US4943681035	STK	-	3.200	
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	13.300	34.300	
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040	STK	13.700	13.700	
Valero Energy	US91913Y1001	STK	-	11.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,375000000% Belden Inc. EO-Notes 2017 22/27	XS1640668940	EUR	-	800	
0,100000000% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.12(23)	DE0001030542	EUR	-	1.300	
0,100000000% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.15(26)	DE0001030567	EUR	-	1.200	
2,875000000% thyssenkrupp AG MTN v.19(23/24)	DE000A2TEDB8	EUR	700	700	
5,875000000% Vista Outdoor Inc. DL-Notes 2016(16/23)	US928377AB61	USD	-	100	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Apple	US0378331005	STK	5.000	5.000	
Criteo S.A.	US2267181046	STK	-	20.000	
Orbcomm Inc. Registered Shares DL -,01	US68555P1003	STK	-	9.000	
Qualcomm	US7475251036	STK	7.000	7.000	
Turtle Beach Corp. Registered Shares DL -,001	US9004502061	STK	14.600	14.600	
Kabel Deutschland Holding	DE000KD88880	STK	-	6.400	
McKesson Europe	DE000CLS1001	STK	10.000	31.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,050000000% AT & T Inc. EO-Notes 2018(23)	XS1907118894	EUR	-	400	
2,750000000% Hoist Finance AB EO-Medium-Term Nts 2018(23)	XS1884813293	EUR	-	700	
3,350000000% Apple Inc. DL-Notes 2017(17/27)	US037833CJ77	USD	250	250	
3,200000000% Apple Inc. DL-Notes 2017(17/27)	US037833CR93	USD	700	700	
0,250000000% Chegg Inc. DL-Exch. Notes 18/23	US163092AA78	USD	-	100	
5,875000000% Lions Gate Cap. Hldgs. LLC DL-Notes 2018(18/24) Reg.S	USU53644AA51	USD	-	500	
3,300000000% Microsoft Corp. DL-Notes 17/27	US594918BY93	USD	1.500	1.600	
2,375000000% Oracle Corp. DL-Notes 13/19	US68389XAQ88	USD	-	200	
8,000000000% Orbcomm Inc. DL-Notes 2017(17/24) 144A	US68555PAA84	USD	-	200	
3,450000000% Walgreens Boots Alliance Inc. DL-Notes 16/26	US931427AQ19	USD	500	500	
3,750000000% Unitymedia GmbH Notes v.15(21/27) Reg.S	XS1199438174	EUR	-	500	
3,625000000% Alphabet DL-Notes 11/21	US02079KAA51	USD	-	400	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			7.836,31
Basiswert: S&P 500 Index		USD			73.825,29
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			7.665,31
USD/EUR		EUR			33.852,39

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	66.100,76
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	143.591,69
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	5.996,36
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	277.234,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.587,03*)
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-35.567,79
7. Sonstige Erträge	EUR	4.353,43
Summe der Erträge	EUR	463.295,76

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-634,13
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-147.701,16
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.759,22
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.159,48
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-902,52
6. Aufwandsausgleich	EUR	40.502,67
Summe der Aufwendungen	EUR	-126.653,84

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 336.641,92

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.814.904,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-4.284.637,97
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.469.733,83

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -1.133.091,91

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.327.417,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.248.449,57

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.575.866,98

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 1.442.775,07

*) Darin enthalten sind negative Habenzinsen in Höhe von EUR 4.057,99

Entwicklung des Sondervermögens

	2019	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	32.473.909,31
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-431.289,30
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-12.316.609,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	463.810,20
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-12.780.420,19
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	228.864,78
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.442.775,07
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1.327.417,41
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	1.248.449,57
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	21.397.649,87

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 695.134,38	3,21
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -1.133.091,91	-5,23
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 4.284.637,97	19,77
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR -2.541.324,44	-11,73
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -943.463,66	-4,35
III. Gesamtausschüttung	EUR 361.892,34	1,67
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 361.892,34	1,67

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflage 15.03.2018	EUR	33.300,00	EUR	100,00
2018	EUR	32.473.909,31	EUR	94,84
2019	EUR	21.397.649,87	EUR	98,74

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 9.497.948,20

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Morgan Stanley & Co. International PLC

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,62
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,22

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,44 %
größter potentieller Risikobetrag	1,09 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,63 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,29
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	40,00 %
MSCI - World Index	60,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	98,74
Umlaufende Anteile	STK	216.702

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	0,59 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	54.777,34
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

TBF GLOBAL EQUITY LS Inhaber-Anteile EUR I 0,5200 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 4.353,43 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 485,00 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 11.037.624,19

davon fix: EUR 9.098.129,21

davon variabel: EUR 1.939.494,98

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 144

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger): EUR 910.000,16

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2018 keine Mitarbeiter, da die Personalgestellung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Hamburg, 08. April 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens IBB-AG Manufakturfonds ausgewogen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 9. April 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 18.445.196,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrecht-
liche Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 202.020.403,81
(Stand 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher)
(zugleich Aufsichtsratsvorsitzender
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH sowie
der HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(stellvertretender Aufsichtsratsvor-
sitzender der HANSAINVEST LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de